

Kongo

Berufsausbildung als Sprungbrett in eine bessere Zukunft



Die Kinder und Jugendlichen gehen mit Begeisterung zur Schule.

In der kongolesischen Provinz Sud-Kivu können viele Kinder und Jugendliche nur davon träumen, zur Schule zu gehen oder die schulische Laufbahn komplett durchzuziehen. Deshalb haben CSI Lëtzebuerg und die lokale Partnerorganisation, die Don Bosco Salesianer, ein Projekt ins Leben gerufen, das es Kindern und Jugendlichen im Alter von 7 bis 18 Jahren ermöglicht, das Grundschulniveau zu erreichen und zugleich eine berufliche Ausbildung zu absolvieren.

Da viele Jugendliche keine oder mangelhafte Kenntnisse in Lesen, Schreiben und Rechnen haben, setzt dieses Projekt absichtlich nicht bei der reinen Berufsausbildung, sondern bei der Alphabetisierung und dem Erlernen von Grundkenntnissen an. In einem ersten Schritt werden

die Projektteilnehmer(innen) während mehrerer Monate intensiv in verschiedenen Fächern unterrichtet und steigen erst in die Berufsausbildung ein, wenn sie ein gewisses Niveau erreicht haben. Bei der Auswahl der vier Ausbildungsbereiche (Schreinerei, Landwirtschaft, Baugewerbe und Schweißen) wurde darauf geachtet, dass in der Region tatsächlich ein Bedarf an diesen Berufen besteht, schließlich sollen die Jugendlichen nach der Ausbildung möglichst schnell eine Arbeit finden. Zudem ist das Diplom vom kongolesischen Unterrichtsministerium anerkannt, was die Chancen der Jugendlichen auf dem Arbeitsmarkt steigern dürfte.

Im Rahmen dieses Projekts wird nicht nur das nötige Material für den Unterricht und die Ausbildung (Bücher, Stifte, usw.) zur Verfügung gestellt, sondern es werden auch 6 Schulklassen renoviert und neu ausgestattet und die Schreinereiabteilung der Berufsschule wird wegen Platzmangel vergrößert. Und zu guter Letzt werden vorhandene Maschinen und Geräte, die in der Berufsausbildung zum Einsatz kommen, instand gesetzt und einige neue Maschinen angeschafft.

All diese Maßnahmen sind jedoch nur sinnvoll, wenn die Kinder und Jugendlichen auch wirklich vom Nutzen dieses Projekts überzeugt sind. Deshalb werden nicht nur die Projektteilnehmer(innen) selbst, sondern auch die Menschen aus ihrem Umfeld für die Bedeutung von Bildung sensibilisiert.

Das Projekt läuft von 2017 bis 2020 und kostet 242 321 €. Da CSI ein Rahmenabkommen mit dem Außenministerium abgeschlossen hat, trägt Letzteres 80% der Kosten. Die übrigen 20% (48 464,20 €) übernimmt CSI zusammen mit der lokalen Partnerorganisation. Eine Spende von gerade einmal 6,70 € reicht aus, um einem Kind während einem Jahr das Schulmaterial zu bezahlen. Im Namen der Projektteilnehmer bedanken wir uns recht herzlich für Ihre Spende!

VIREMENT

Un caractère MAJUSCULE (BLEU ou NOIR) ou signe par case en cas d'écriture manuscrite

Code BIC de la banque du bénéficiaire		EUR ou	Montant
C C P L L U L L			
N° de compte du bénéficiaire			
L U 2 7 1 1 1 1 0 8 6 8 8 7 7 2 0 0 0 0			
Nom de la banque du bénéficiaire (uniquement si code BIC non indiqué)			Code Pays
Nom et adresse du bénéficiaire			
C S I L - 2 5 6 1 L U X E M B O U R G			
			Code Pays de résidence
Communication au bénéficiaire			
D O N C S I			
N° de compte du donneur d'ordre			
Nom et adresse du donneur d'ordre (Max. 4 lignes)		Date d'exécution souhaitée	Date et Signature
		Frais à charge (par défaut = PARTAGÉS)	
		PARTAGÉS ou Bénéficiaire	
		ou Donneur d'ordre	